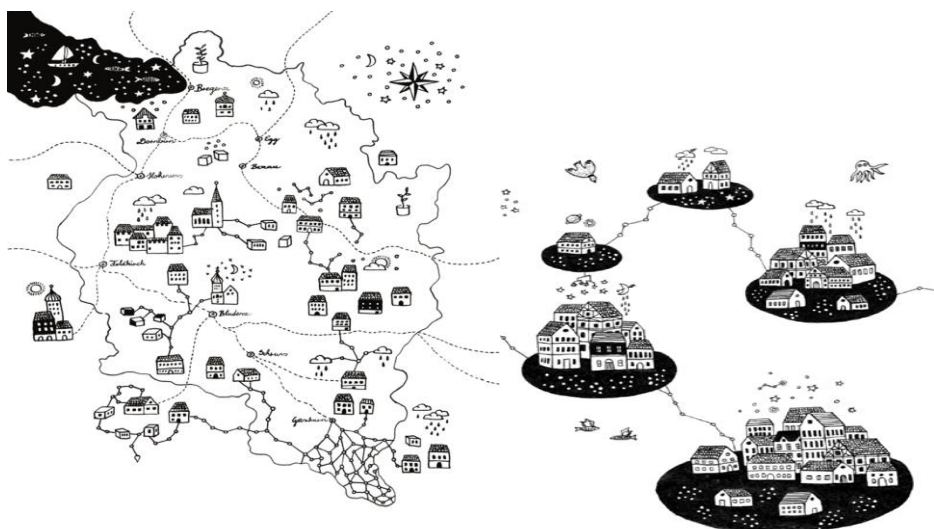


Vorstands-Sitzung vom 25. April 2019

im Gemeindeamt Dünserberg

Protokoll



Auszug aus der Präsentation von Mag. Winfried Nussbaumüller

	teilgenommen	entschuldigt
Bucher Georg	✓	
Gabriel Eugen	✓	
Gohm Anton		✓
Kasseroler Florian	✓	
Lampert Thomas	✓	
Lauer mann Dieter	✓	
Mähr Anton	✓	
Mähr Gabi	✓	
Mähr Gerold	✓	
Metzler Anton	✓	
Neier Peter	✓	
Rauch Walter	✓	
Tinkhauser Michael	✓	
Witwer Harald	✓	
Raumplanung	✓	
Regio	BW	

Begrüßung

durch Obmann Florian Kasseroler



1. TOP Regionale Kulturplanung im Walgau

(Präsentation als eigener Anhang)

Mag. Winfried Nussbaumüller, Vorstand der Abteilung Kultur im Amt der Landesregierung, informiert zur Kulturstrategie des Landes. Hier zusammengefasst die Schwerpunkte:

- die Kulturstrategie soll alle Bezirke / Regionen mitdenken;
- der Walgau hat vielfältige Kulturangebote, aber zu wenig Kultur-Bewusstsein;
- es gibt - wie beispielsweise mit der „Museumswelt Frastanz“ - hervorragende Angebote, allerdings ohne wirkliche Strahlkraft;
- laut Mag. Nussbaumüller gilt es, die vielen bereits bestehenden Kulturangebote des Oberlandes verbessert zu präsentieren;
- von Seiten des Landes gibt es ein starkes Interesse, das Bewusstsein der Regionen für ihre jeweiligen Kulturangebote zu schärfen und in Folge die Vernetzung, die Zusammenarbeit und die Kommunikation im Kulturbereich zu verbessern;
- falls die Bürgermeister der Regio-Gemeinden ebenfalls Bedarf in Richtung „gemeindeübergreifendem Kulturdenken“ sehen, könnten mittels moderiertem Workshop mögliche Prozessziele erarbeitet werden;

Der Vorstand der Regio befürwortet eine tiefere Betrachtung der „Kultur Im Walgau“. Ein möglicher gemeinsamer Workshop der Regio-Bürgermeister (Moderation: Christof Thöny) wird für 12.06.19 anvisiert.

2. TOP Was war -> Berichte

Informationsveranstaltung Raumplanungsgesetz v.8.4.19

Das neue Raumplanungsgesetz bringt einen mehrfachen bürokratischen Mehraufwand für die Gemeinden. Die „Auswirkungen“ sollen auf Gemeindeebene dokumentiert werden. Mit einer neuerlichen Überarbeitung des Raumplanungsgesetzes in den nächsten Jahren ist zu rechnen.

Regionale Kindergartenpädagoginnen

Auf die Stellenausschreibung haben sich keine diplomierten KiGa-Pädagoginnen beworben, die erhaltenen Bewerbungen von Assistentinnen können aufgrund mangelnder Praxiserfahrung nicht berücksichtigt werden. Ende Mai soll eine nächste Stellenausschreibung erfolgen. Das Projekt wird weitergeführt - notfalls temporär mit nur einer regionalen KiGa-Pädagogin.



„Bauhöfe im Walgau“

- Die Ausschreibung der Grabungsarbeiten für Erdbestattungen ergab kein Angebot. Im Kernteam der Bauhofleitungen sollen mögliche regionale Lösungen gesucht werden. Eine Abstimmung mit der Stadt Bludenz sowie der Regio Vorderland-Feldkirch erfolgt über die Regio-Geschäftsstelle.
- Die Caritas startet ab Anfang Mai das Probejahr zur Reinigung der Buswartehäuschen. Die terminliche Abstimmung erfolgt direkt mit den Gemeinden.

Offene Jugendarbeit Vorarlberg

Auf Vorschlag einer Arbeitsgruppe (Land, Gemeindeverband, koje) soll die bisherige Festlegung der Eigenleistungen der Jugendhäuser aus dem Subventionsansuchen herausgenommen werden. Der verbleibende Betrag wird vom Land nach dem bewährten 35%-Schlüssel gefördert. Die Höhe der Eigenleistung legen die Gemeinden in Absprache mit ihren jeweiligen Jugendeinrichtungen fest. Eine diesbezügliche Information der Gemeinden erfolgt über den Gemeindeverband.

„Kein Kind zurücklassen“

Mit einem Schreiben vom 25.03.19 wurden die Gemeinden über die Fortführung des Pilotvorhabens „Vorarlberg lässt kein Kind zurück“ informiert. Die Region Walgau hat bereits 2018 ihr Interesse als Modellregion „regionale Sozialplanung“ bekundet. Da es aktuell – mit der sozialräumlichen Präventionsarbeit der Kinder- & Jugendhilfe, dem Prozess zur regionalen Sozialplanung des Gemeindeverbandes sowie dem Projekt „Kein Kind zurück lassen“ - drei Planungsprozesse gibt, erfolgt über Michael Tinkhauser eine Abstimmung zum weiteren Vorgehen im Strategieausschuss des Sozialfonds.

Blühende Stadt- und Ortszentren

Die Regio Im Walgau übernimmt gemeinsam mit der Wirtschaft im Walgau für 1 Jahr den Vorsitz der Plattform. Damit verbunden sind zwei Sitzungsorganisationen sowie eine etwaige öffentliche Veranstaltung. Ab Mitte 2020 wird die Region Hofsteig den Vorsitz übernehmen.

3. TOP Potentialanalyse „Radwegverbindung“

Alexander Fritz (Besch & Partner) und Peter Moosbrugger (Land, Abteilung Straßenbau) präsentieren die Umfrage-Ergebnisse der erfolgten Abfrage zur Radnutzung für die Arbeitswege im oberen Walgau.



Die Umfrage umfasste 24 Unternehmen mit rund 3300 MitarbeiterInnen. Der Rücklauf der Fragebögen (online + print) war erfreulich hoch. Die Umfrageergebnisse samt Zusammenfassung und fachlicher Einschätzung wird den Gemeinden (Mobilitätsausschüssen) zur Verfügung gestellt.

4. TOP **Gemeindekooperationen bzw. Themen mit regionaler Ausstrahlung**

Das LEADER Projekt „Dreiklang“ kann erfolgreich abgeschlossen werden. Die Agenden werden bis auf Weiteres auf den drei Gemeindeebenen weitergeführt.

Der Antrag der 11er Nahrungsmittel GmbH auf Erteilung einer Ausnahmegewilligung vom Teilbebauungsplan der Gemeinde Nenzing wurde vom Landesverwaltungsgericht abgelehnt! Somit konnte der Bebauungsplan einer Gemeinde nicht beansprucht werden, was eine positive Auswirkung für andere Gemeinden darstellt.

Die Regio Im Walgau wird zur „Grünzonenverordnung Walgau“ keine eigene Stellungnahme abgeben.

5. TOP **Was kommt -> Termine und Organisatorisches**

LEADER-Projekt „Gemeindekommunikation“: Hashtag Walgau

Interessierte Gemeinden erhalten die Schablonen in den nächsten Wochen. Ab Mitte / Ende Mai soll die „social wall“ in Betrieb gehen.

Int. Naturpark Rätikon – zwei weitere Veranstaltungen

Die Veranstaltung für „MeinungsbildnerInnen“ findet am 22.05. in Bürs statt. Eine Information zum Stand der Machbarkeitsstudie für die „GemeindevertreterInnen“ der Vorarlberger „Rätikon-Gemeinden“ ist für 12.06. in Frastanz geplant.

Kurz nachgefragt: „Regio-Bericht für GV“

Regio-Berichte zur Information der Gemeindevertretungen sollen die Schwerpunktthemen der Vorstandssitzungen beinhalten. Dabei können auch Wiederholungen vorkommen.



6. TOP Kulturgut Walgau

Margot Kühne und Helmut Schlatter vom Verein „Kulturgut Walgau“ stellen die Website „virtuelle Sammlungen Im Walgau“ vor. Die Website wurde in Kooperation mit dem Land Vorarlberg erstellt und soll neben der Inventarisierung bestehender Sammlungen auch für weitere regionale Themen wie z.B. die Besonderheiten der regionalen Architektur, der Landwirtschaft oder des Dialektes offen sein.

Die Einpflegung und Betreuung der Website soll weiterhin über den Verein Kulturgut Walgau erfolgen. Das Land Vorarlberg hat eine weitere Zusammenarbeit (M-Box) sowie auch eine finanzielle Unterstützung in Aussicht gestellt. Etwaige Bundesförderungen (Digitalisierungsförderung im Bereich Kultur) könnten ebenfalls beantragt werden. Die regionale Verankerung des Projektes - mit Unterstützung interessierter Gemeinden - wird geprüft.

7. TOP Allfälliges